

**Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 12. Juni 2017
im Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Anwesenheit:

Frau Richter, Bürgermeisterin
Herr Köpnick, Gemeindevertretervorsteher
Frau Zehr
Herr Peters
Herr Podlech
Herr Bornstein
Herr Haß
Frau Schönfeldt
Frau Grewsmühl

entschuldigt fehlend:

Herr Serbe
Herr Paetzold
Frau Glüder

unentschuldigt fehlend:

Herr Frank
Frau Hildebrandt

Gäste:

Frau Lehmann, TOP 8
Herr Hufmann, TOP 9 + 10
Frau Kruse, TOP 11, 12 + 13
Herr Frick, TOP 14 + 15
Frau Haack, TOP 16
Frau Seitz, TOP 17 - 25

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher, Herrn Köpnick

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter und die anwesenden Einwohner und Gäste.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick stellt fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde.

Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick stellt fest, dass von 13 Gemeindevertretern 8 Gemeindevertreter anwesend sind. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

4. Genehmigung der Tagesordnung

Beschluss-Nr.: 44/06/17/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt die vorliegende Tagesordnung.

T A G E S O R D N U N G:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher
 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
 4. Genehmigung der Tagesordnung
 5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin
 6. Einwohnerfragestunde
 7. Bestätigung der Protokolle vom 24.04.2017 und vom 15.05.2017
 8. Vorstellung der neuen Kollegin – Frau Ricarda Lehmann
 9. Bebauungsplan Nr. 31 „Campingplatz Timmendorf“
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
 10. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Wohngebiet Gutshof Vorwerk“
hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss
 11. Beitrittsbeschluss zur Rechtsauffassung der unteren Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Nordwestmecklenburg bzgl. der am 24.04.2017 beschlossenen Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel
 12. Änderung der Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie der Gemeinde Ostseebad Insel Poel
 13. Annahme von Spenden
 14. Festsetzung des Jahresabschlusses und Ergebnisverwendung des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel für das Geschäftsjahr 2015
 15. Entlastung des Werkleiters des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel für das Geschäftsjahr 2015
- Nicht öffentlicher Teil:**
16. Antrag auf befristete Besetzung der Stelle Politesse/Politeur als Saisonkraft im Rahmen einer Krankheitsvertretung
- Beschlüsse aus dem Sachgebiet Liegenschaften**
17. Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen
 18. Kaufantrag Wettig-Reiersloh
 19. Kaufantrag Durow
 20. Pachtantrag Jahn
 21. Pachtantrag Jeschkeit
 22. Änderung Nutzungsvertrag Basan
 23. Änderung Pachtvertrag Schönfeld (Vorwerk)
 24. Änderung Pachtvertrag Seehase
 25. Mitteilungsvorlage zur Pachtänderung der gemeindlichen Garagen
- Beschlüsse aus dem Sachgebiet Bau**
26. Bauantrag: Errichtung eines Mehrfamilienhauses in Oertzenhof
 27. Bauantrag: Neubau einer PKW-Doppelgarage in Oertzenhof
 28. Bauantrag: Errichtung einer überdachten Terrasse in Gollwitz

29. Bauantrag: Errichtung eines Ferienhauses in Vorwerk
30. Anfragen

5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin Teil 1

Beantwortung der Anfragen aus der letzten Gemeindevertreterversammlung 24.04.2017:

- Verkehrsspiegel Neuhof: Um eine bessere Straßeneinsicht im Kurvenbereich Höhe Fam. Stapusch zu erhalten, sollte geprüft werden, ob dort ein Verkehrsspiegel angebracht werden kann. Die Vor-Ort-Besichtigung ergab, dass durch einen Rückschnitt der Brombeerhecke die notwendige Straßeneinsicht im Kurvenbereich gewährleistet werden kann.
- Hafen Kirchdorf: Die Elektrosäulen für den Anschluss der Schiffe und Boote sind teilweise wieder betriebsbereit.

Aktuelle Informationen:

- **Kaufvertrag Altersgerechtes Wohnen:** Anfang Mai fand eine Zusammenkunft bezüglich der vertraglichen Gestaltung mit dem Investor Herrn Richert (Warnemünder Bau GmbH) und seiner Tochter statt. Der Kaufvertragsentwurf wird unserem Rechtsanwalt zur rechtlichen Prüfung übergeben und dann der Gemeindevertretung zur Diskussion und Beschlussfassung vorgelegt.
- **Stand der laufenden Bauvorhaben:**
 - **Vorhaben „Haus des Gastes Kirchdorf“:** Der Gemeinde liegt der Prüfungsbericht der baufachlichen Prüfung des Hauses des Gastes vor. Die sehr umfangreichen Aussagen bescheinigen die grundsätzliche Förderfähigkeit des Vorhabens in der geplanten Höhe, jedoch mit erheblichen Verlagerungen innerhalb der Kostengruppen. Die daraus entstehende Empfehlung des Betriebes für Bau und Liegenschaften (BBL) würde dazu führen, dass Baukosten gekürzt und Planungskosten erhöht werden müssen.

Im Ergebnis wurden wir seitens des Landesförderinstitutes (LFI) aufgefordert, eine Stellungnahme zum Prüfungsbericht abzugeben. Die Anmerkungen und Hinweise aus dem Prüfvermerk vom Betrieb für Bau und Liegenschaften (Schreiben vom 27. März 2017) wurden mit unserem Architekten Herrn Jäntsch im Beisein von Herrn Frick, Herrn Reiche und meiner Person besprochen. Die umfangreiche Stellungnahme der Gemeinde zur baufachlichen Prüfung des BBL wurde an das Landesförderinstitut MV gesandt. Wir baten in dem Schreiben um ein Abschlussgespräch, um die dargelegten Punkte zu erörtern, vor allem hinsichtlich der Höhe einer möglichen Förderung.
- **Bauvorhaben „Bankette, Gehweg und Straßenbeleuchtung Kaltenhof“:** Das Bauvorhaben ist fertiggestellt. Als Restarbeit verbleibt die Installierung der Straßenlaternen.

- **Bauvorhaben „Radweg von der L 121 zur Brücke in Niendorf“:** Ab dem 01.06.2017 erfolgt die Befestigung des Radweges beginnend ab der Landesstraße 121 bis zur Brücke in Niendorf. Die Fertigstellung ist für die 24. KW geplant.
- **Lückenschluss Radwegebau Wangern:** Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Zu den Restarbeiten gehört das Anbringen der Geländer für den Überweg auf die Landesstraße Höhe der Gaststätte Möller's Krug. Die Umsetzung des Auftrages zur Umverlegung der Regenwasserleitung in Wangern erfolgt voraussichtlich Ende Juni. Die konkreten Absprachen dazu finden nächste Woche mit den Eigentümern statt.
- **Erhaltungsmaßnahme Radweg Kirchdorf-Weitendorf:** Die Sanierung der einzelner Abschnitte am Geh- und Radweg sind beendet.
- **Regenwasserleitung Gollwitz:** Die Arbeiten an der Regenwasserleitung auf dem Grundstück des Inselhotels in Gollwitz sowie die Anbindung der RW-Leitung an den Teich ist fertiggestellt. Letzte Woche wurden die Bauarbeiten an der 20 m Gehwegfläche zwischen dem Wohnhaus Anke Leo-Bäcker bis zur Bushaltestelle abgeschlossen.
- **Um- und Ausbau der Landesstraße 121 einschließlich eines kombinierten Geh- und Radweges Ortsdurchfahrt Timmendorf:** Das Straßenbauamt Schwerin plant den Um- und Ausbau der Landesstraße 121 Ortsdurchfahrt in Timmendorf. Die Ortslage Timmendorf soll auf einer Länge von ca. 590 m ausgebaut werden. Die Fahrbahn soll auf einer Breite von 6,00 m in Asphaltbauweise hergestellt werden. Als Nebenanlage soll ein 3,00 m breiter Geh- und Radweg in Betonsteinpflaster am Hochbord geführt werden, der den Lückenschluss des Radwegenetzes in Richtung Timmendorf-Strand bildet. Für die Entwässerung der geplanten Verkehrsfläche wird ein neuer Regenwasserkanal vorgesehen. Dieser Kanal entwässert die Verkehrsfläche der Ortslage bis an die Vorflut. Die Vorflut bilden die vorhandenen Polderflächen vor der Ortslage Timmendorf-Strand.

Zeitlicher Ablauf:

Anfang Mai 2017: Kostenschätzung Arbeiten Zweckverband

Anfang Mai 2017: Prüfung Vorentwurf, ggf. Anpassung, anschließend Auslegung

Juli 2017: nach Auslegung Vorentwurf, Bearbeitung d. Leistungen Umwelt

Oktober 2017: Bauentwurf, beinhaltet alle Genehmigungen

November 2017: Baubeschreibung und Leistungsverzeichnis

Januar 2018: Ausschreibung

April 2018: Baubeginn

Der Ausbau der Landesstraße 121 Ortslage Kirchdorf ist derzeit für 2020 vorgesehen. Die Planungsphase beginnt nach der Ausschreibung der Baumaßnahme OD Timmendorf.

- **Unterhaltungsbaggerung Timmendorf-Hafen:** Die Arbeiten zur Ausbaggerung der Haferrinne wurden aufgrund eines technischen Schadens am Bagger unterbrochen. Somit verschob sich auch zeitlich unser Auftrag zur Ausbaggerung der Liegeplätze an der Nordmole des Timmendorfer Hafens. Das Wasser- und Schifffahrtsamt Lübeck teilte der Gemeinde mit, dass die beauftragte Unterhaltungsbaggerung bis Ende Mai erledigt wird. Die Realisierung durch den Auftragnehmer Peter Madsen Rederei A/S, Skanderborg ist erfolgt.
- **Wiederaufnahme der Düneneinzäunung:** In mehreren Botschaften durch die Gemeinde Ostseebad Insel Poel an das Land MV wurde die Einstellung der Düneneinzäunung an unseren Stränden kritisiert. Nun bietet uns das Land einen Kompromiss an, indem uns das benötigte Material für die Abzäunung (Landesunterhaltungszuständigkeit befindlichen) der Dünen kostenfrei zur Verfügung gestellt werden soll. Voraussetzung ist, dass die Gemeinde den Aufbau und sofern erforderlich, auch den Abbau der Abzäunung übernimmt. Nachdem die Strandqualität durch unterlassene Instandsetzungsmaßnahmen nach dem Hochwasser erheblich gelitten hat, haben wir selbstverständlich ein großes Interesse daran, die Dünen zu schützen und werden uns an der beabsichtigten Maßnahme beteiligen.
- **Hochwasserschäden Strandbereich Schwarzen Busch:** Die Sturmflut mit dem Hochwasser Anfang des Jahres hat zu erheblichen Schäden an den Stränden und Küsten unserer Gemeinde geführt. Wir haben Informationen und Hinweise genutzt, um Fördermittel zur Wiederherstellung des Strandbereiches (Sandverlust, Qualität des Badestrandes) und für die umfangreichen Aufräumarbeiten zu erhalten. Vom Landwirtschaftsminister wurden Sofortmaßnahmen mit finanzieller Unterstützung zugesagt. Aber aus küstenschutzfachlicher Sicht durften keine Veränderungen des Strandprofils vorgenommen werden. Am 01.06.17 wurde im Zuge eines Ortstermins mit Vertretern des Stattdlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg der Strandbereich Schwarzen Busch begutachtet. Sie sind zu der Einschätzung gekommen, dass aus touristischer Sicht Maßnahmen zur Verbesserung des Strandes nun doch durchgeführt werden dürfen. Schnellstens wurden durch uns entsprechende Förderanträge mit einer umfangreichen Bilderdokumentation an das Innen- und Landwirtschaftsministerium des Landes MV eingereicht.
- **Lagerung/Verwertung Seegras:** Zur Zeit wird sehr viel Seegras vor allem am Strand in Timmendorf angespült. Der Unimog fährt bis zu 300 km täglich, um das Seegras

aufzunehmen und abzutransportieren. Insgesamt wurden 540 m³ Seegras vom Strand entfernt. Um Lagerfläche für die Unmengen von Seegras zu erhalten, musste das Fahrsilo geleert werden. Mittels einer Siebanlage wurde das Seegras vom Sand getrennt.

Der ausgesiebte Sand ist lt. Analyse unbedenklich, jedoch durch seine dunkelbraune Farbe optisch unschön und deshalb zur Verbringung zurück an den Strand nicht gut geeignet. Von der Unteren Naturschutzbehörde des LK NWM erhielten wir die Genehmigung, dass wir den ausgesiebten Sand zur Befestigung des Weges in Richtung Hinter Wangern verwenden dürfen. Im Weiteren wurde ein privater Abnehmer für den Sand gefunden.

Das Seegras aus dem Silolager wird über die Hanseatische Umwelt CAM GmbH Sandhagen bei Bad Doberan entsorgt.

Folgende Kosten fallen an:

- Entsorgung des Seegrases/Treibsel: 16,50 €/m³
- Transport: 145,00 €/Tour
- Kosten für Radlader: 80,00 €/h

Insgesamt hat die Leerung des Silos Kosten in Höhe von ca. 13.000,00 € verursacht.

Qualitativ hochwertiges Seegras mit sehr geringen Beimengungen würde das Unternehmen zumindest kostenlos abholen, evtl. sogar ein kleines Entgelt für die Biomasse zahlen.

- **Logo für Poeler Schule:** Am 7. Juni 2017 fand die offizielle Übergabe des Logos im Foyer des Schulgebäudes statt. Sieben Studierende des Studienganges Kommunikationsdesign und -medien der Fakultät Gestaltung im dritten Semester haben insgesamt 17 Entwürfe für ein neues Logo für die Regionale Schule mit Grundschule Insel Poel Prof. Dr. Hans Lembke erstellt. Die im Projekt entstandenen zahlreichen Entwürfe wurden den Vertretern der Schule, des Schulfördervereins und des Schulträgers vorgestellt. In der Schulkonferenz wählten dann Lehrer, Schüler und Eltern das Motiv der „MÖWEN“ aus, das von der Studentin Ana Cassandra Voigt entwickelt worden war. In der Anlage des Verwaltungsberichtes haben wir Ihnen das Logo der „MÖWEN“ mit der Erklärung beigefügt.
- **Einsatz Rettungsschwimmer:** Die Sicherheit an den Stränden der Insel Poel wird durch den Einsatz ehrenamtlicher Mitglieder der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) sichergestellt. Auf drei Türmen (2x Timmendorf / 1x Schwarzen Busch) leisten sie in der Zeit von 3. Juni bis 30. September ihren Dienst. Insgesamt werden 52 ausgebildete Rettungsschwimmer ihren Dienst antreten. Sie kommen aus der gesamten Bundesrepublik und engagieren sich in ihrer Freizeit für die DLRG und die Sicherheit der Poeler Badegäste. Neben der Kontrolle der

betonnten Badebereiche leisten sie bei kleinen Verletzungen oder Insektenstichen auch Erste Hilfe und geben den Gästen Informationen über Wetter, Wind und Wassertemperaturen. Ein eigenes Rettungsboot gewährleistet darüber hinaus, dass auch auf See geholfen werden kann.

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel stellt durch ihre Kurverwaltung die technische Ausstattung, das Rettungsboot, die Wachtürme und eine Unterkunft zur Verfügung und trägt auch die Kosten für die Aufwandsentschädigungen. Hierfür haben wir Kosten im Haushalt des Eigenbetriebes von ca. 25.000 Euro berücksichtigt.

Ich werde den Verwaltungsbericht im nicht öffentlichen Teil zu folgenden Themen weiterführen: Bauantrag NPZ - Errichtung eines Trogkettenförderers in Vorwerk, Mietverhältnis Verein „Poeler Leben“, Abstrafung des ruhenden Verkehrs und Personalrat der Gemeinde.

Fragen zum Verwaltungsbericht:

Es gab keine offenen Anfragen zum Verwaltungsbericht.

6. Einwohnerfragestunde

Es gab keine Anfragen von anwesenden Einwohnern.

7. Bestätigung der Protokolle vom 24.04.2017 und vom 15.05.2017

Beschluss-Nr.: 45/06/17/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt das Protokoll vom 24.04.2017.

Abstimmungsergebnis:

07 Ja-Stimmen

00 Nein-Stimmen

01 Enthaltungen

Herr Köpnick verliest die Entscheidungen und gefassten Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung vom 24.04.2017.

Beschluss-Nr.: 46/06/17/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt das Protokoll vom 15.05.2017.

Abstimmungsergebnis:

08 Ja-Stimmen

00 Nein-Stimmen

00 Enthaltungen

Herr Köpnick verliest den gefassten Beschluss aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertreterversammlung vom 15.05.2017.

8. Vorstellung der neuen Kollegin – Frau Ricarda Lehmann

Frau Ricarda Lehmann ist ab dem 02.05.2017 angestellt in der Gemeindevertretung für den Bereich Fördermittelmanagement und Ordnungsamt.
Sie stellt sich kurz den Gemeindevertretern vor.

9. Bebauungsplan Nr. 31 „Campingplatz Timmendorf“ hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Herr Peters fragt an, warum das geplante Toilettenhaus nicht wie im Bauausschuss beraten und vorgeschlagen vom SO 2 in das SO 7 verlegt wurde. Es ist geplant, dass das Toilettenhaus auch vom Strand aus als öffentliche Toilette zu erreichen ist.

Herr Hufmann antwortet, dass er mit Frau Pierstorf bereits darüber gesprochen hat und diese dagegen nichts einzuwenden hat. Er wird die Änderung in den Plan vor der Auslegung einarbeiten.

Beschluss-Nr.: 47/06/17/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt mit o. gen. Änderung (Verlegung des Toilettenhauses von SO2 in SO7):

- 1) Die Gemeindevertretung billigt den anliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 31 sowie den Entwurf der zugehörigen Begründung inkl. Umweltbericht.
Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.
- 2) Mit dem Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 31 soll die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt werden.
- 3) Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

07 Ja-Stimmen
01 Nein-Stimmen
00 Enthaltungen

Herr Bornstein gibt den Hinweis, dass ein städtebaulicher Vertrag schon vorbereitet wird, damit dieser, sobald die Planung abgeschlossen ist, unterzeichnet werden kann.

10. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Wohngebiet Gutshof Vorwerk“ hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Beschluss-Nr.: 48/06/17/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt:

- 1) Die Gemeinde hat die während der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Stellungnahmen mit folgendem Ergebnis geprüft: s. Anlage.
Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
- 2) Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, die Stellungnahmen vorgebracht haben, das Abwägungsergebnis mitzuteilen.
- 3) Die Gemeindevertretung beschließt die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12, bestehend aus dem Teil A Planzeichnung und dem Teil B Text, gemäß § 10 BauGB als Satzung.
- 4) Die Begründung wird gebilligt.
- 5) Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die Satzung ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo die Satzung mit Begründung eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

07 Ja-Stimmen
00 Nein-Stimmen
01 Enthaltungen

11. Beitrittsbeschluss zur Rechtsauffassung der unteren Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Nordwestmecklenburg bzgl. der am 24.04.2017 beschlossenen Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Beschluss-Nr.: 49/06/17/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel tritt der im Sachverhalt dargestellten Rechtsauffassung der Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg als untere Rechtsaufsichtsbehörde bei. Die am 24.04.2017 beschlossene Satzung ist entsprechend zu ändern.

Abstimmungsergebnis:

08 Ja-Stimmen
00 Nein-Stimmen
00 Enthaltungen

12. Änderung der Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Beschluss-Nr.: 50/06/17/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt die Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie der Gemeinde Ostseebad Insel Poel zum 01.01.2017 in der Fassung vom 05.05.2017.

Abstimmungsergebnis:

08 Ja-Stimmen
00 Nein-Stimmen
00 Enthaltungen

13. Annahme von Spenden

Beschluss-Nr.: 51/06/17/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt die Annahme der in der Anlage aufgeführten Spenden nach § 44 Abs. 4 KV M-V.

Abstimmungsergebnis:

08 Ja-Stimmen
00 Nein-Stimmen
00 Enthaltungen

14. Festsetzung des Jahresabschlusses und Ergebnisverwendung des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel für das Geschäftsjahr 2015

Beschluss-Nr.: 52 /06/17/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt unter Wahrung der gesetzlichen und vertraglichen Form- und Fristvorschriften unter Vorbehalt der Freigabe durch den Landesrechnungshof:

- 1) Der auf den 08. Juli 2016 ausgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2015, sowie von der BPG Beratungs- und Prüfungsgesellschaft mbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft geprüfte und mit uneingeschränktem Bestätigungsvermerk vom 20.02.2017 versehene Jahresabschluss zum 31.12.2015, der eine Bilanzsumme von € 1.533.673,68 ausweist, wird festgestellt.
- 2) Der ausgewiesene Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2015 in Höhe von € 195.184,02 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

08 Ja-Stimmen
00 Nein-Stimmen
00 Enthaltungen

15. Entlastung des Werkleiters des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel für das Geschäftsjahr 2015

Beschluss-Nr.: 53/06/17/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt unter Wahrung der gesetzlichen und vertraglichen Form- und Fristvorschriften unter Vorbehalt der Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2015 die Entlastung des Werkleiters des Eigenbetriebes Kurverwaltung Insel Poel, Herrn Markus Frick, für das Geschäftsjahr 2015.

Abstimmungsergebnis:

08 Ja-Stimmen
00 Nein-Stimmen
00 Enthaltungen